

Über das Projekt

Die Plattform „Kinderschutz im Saarland“ stellt ein umfangreiches Fortbildungsangebot zu den Themen Kinderschutz und Traumatisierungen zur Verfügung.

Das Angebot umfasst Online-Kurse für Fachkräfte aus dem medizinischen, therapeutischen, (sozial-)pädagogischen und juristischen Bereich sowie zwei Online-Kurse für ehrenamtlich Tätige. Eine Teilnahme ist für alle Interessierten möglich. Die Kurse werden wissenschaftlich begleitet und kontinuierlich evaluiert sowie optimiert.

Die Online-Kurse wurden am Universitätsklinikum Ulm* unter Förderung des Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (ehemals Bundesministerium für Familie, Jugend, Frauen, Senioren), des Bundesministeriums für Forschung, Technologie und Raumfahrt (ehemals Bundesministerium für Bildung und Forschung) und des Bundesministeriums für Gesundheit entwickelt und evaluiert und können unter Förderung des saarländischen Ministeriums für Arbeit, Soziales, Frauen und Gesundheit zur Teilnahme angeboten werden.

*Der Online-Kurs „Traumatherapie“ wurde in Kooperation mit der Universität Bielefeld entwickelt, der Online-Kurs „Traumapädagogik“ in Kooperation mit der Universität Hildesheim und der HS Landshut. Die Entwicklung der Kurse für Ehrenamtliche fand in Kooperation mit der Deutschen Sporthochschule Köln statt.

Teilnahme



Eine Anmeldung ist unter kinderschutz-im-saarland.de/registrierung möglich.

Nach erfolgreicher Anmeldung kann der gewünschte Kurs ausgewählt werden.

Personen, die im Saarland tätig sind, können an allen Kursen kostenfrei teilnehmen. Für Personen, die außerhalb des Saarlandes tätig sind, kostet die Teilnahme je nach Kurs 25-140 €. Die Teilnahme am Online-Kurs „Sensibilisierung und Gewaltprävention im ehrenamtlichen Kontext“ ist für alle ehrenamtlich Tätigen kostenfrei – unabhängig vom Bundesland.

Alle Online-Kurse für Fachkräfte sind bei der Landesärztekammer zertifiziert. Ärzt*innen und Psychotherapeut*innen in Deutschland können durch die Teilnahme Fortbildungspunkte erhalten. In einigen Online-Kursen werden auch für verschiedene andere Berufsgruppen (z. B. Lehrkräfte und beruflich Pflegende) Zertifizierungen angeboten.



Weitere Infos erhalten Sie unter: kinderschutz-im-saarland.de/kursuebersicht

Kontakt: info@kinderschutz-im-saarland.de



Kinderschutz
im Saarland

Fortbildungsplattform für Kinderschutz und psychische Gesundheit

Online-Kurse für Fachkräfte
und ehrenamtlich Tätige



kinderschutz-im-saarland.de



Online-Kurse für Fachkräfte

Sexualisierte Gewalt gegen Kinder und Jugendliche – Grundlagen, Prävention und Intervention

Inhalte: Ziel des Kurses ist die Verbesserung von Wissen und Handlungskompetenzen im Umgang mit (potentiellen) Fällen sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen

Zielgruppe: Alle Fachkräfte, die mit Kindern und Jugendlichen in Kontakt kommen, insbesondere Fachkräfte aus den medizinisch-therapeutischen und (sozial-)pädagogischen Berufsgruppen

🕒 60h ⭐ 160 CME-Punkte 💰 100€

Leitungswissen Kinderschutz in Institutionen – ein Online-Kurs für Führungskräfte

Inhalte: Unterstützung der Kursteilnehmenden darin, Einrichtungen zu einem Schutzort für Kinder und Jugendliche zu machen, Entwicklung einer Kultur der Achtsamkeit, Analyse einrichtungsspezifischer Faktoren, passgenaue Implementation von Schutzkonzepten, Personalpolitik und Arbeits- und Personalrecht

Zielgruppe: Leitungskräfte von pädagogischen, medizinischen oder therapeutischen Einrichtungen, in denen Kinder und/oder Jugendliche betreut werden

🕒 31h ⭐ 82 CME-Punkte 💰 100€

Schutzkonzepte in Organisationen – Schutzprozesse partizipativ und achtsam gestalten

Inhalte: Vermittlung erster Ansätze und Anstöße für die Entwicklung und Etablierung eines Schutzkonzeptes in der eigenen Organisation. Fokus: Gefährdungsanalyse, Reflexions- und Anwendungsübungen

Zielgruppe: Mitarbeitende von Organisationen, die Verantwortung für Kinder und Jugendliche tragen

🕒 32h ⭐ 86 CME-Punkte 💰 80€

Kinderschutz in der Medizin – Ein Grundkurs für alle Gesundheitsberufe

Inhalte: Medizinische Hintergründe zum Thema Kinderschutz, rechtliche Grundlagen, verschiedene Misshandlungsformen, Vorgehen in einem konkreten Verdachtsfall, Präventionsmöglichkeiten, u. v. m.

Zielgruppe: Ärzt*innen, Pflegekräfte, (Psycho-)Therapeut*innen und alle anderen Gesundheitsfachkräfte

🕒 70h ⭐ 190 CME-Punkte 💰 120€

Traumapädagogik

Inhalte: Vermittlung von Grundlagenwissen zu Psychotraumatologie und Traumapädagogik. Schwerpunkt: traumatisierte Kinder und Jugendliche in stationärer Betreuung

Zielgruppe: Fachkräfte aus dem pädagogischen und medizinisch-therapeutischen Bereich, die mit traumatisierten Menschen (insbesondere Kindern und Jugendlichen) arbeiten

🕒 33h ⭐ 74 CME-Punkte 💰 100€

Traumatherapie

Inhalte: Informationen zu Diagnostik, Psychoedukation, Krankheitsmodellen, evidenzbasierten Interventionen, die bei der Behandlung der PTBS eingesetzt werden können (imaginative Exposition, Exposition in vivo, kognitive Umstrukturierung), Schwierigkeiten während der Traumatherapie (z. B. Dissoziation, Suizidalität), u. v. m.

Zielgruppe: v. a. Psychotherapeut*innen, aber auch alle Fachkräfte aus dem pädagogischen und medizinisch-therapeutischen Bereich

🕒 43h ⭐ 114 CME-Punkte 💰 120€

Personen, die im Saarland tätig sind, können an allen Kursen kostenfrei teilnehmen.

Gute Kinderschutzverfahren

Inhalte: Familien- und Verfahrensrecht in Kinderschaftssachen, Stellung des Kindes im Verfahren, entwicklungspsychologisches Wissen zu Kindeswohlgefährdung, interdisziplinäre Zusammenarbeit, Datenschutz, Schweigepflicht, u. v. m.

Zielgruppe: v. a. Berufsgruppen, die an Verfahren nach § 1666 BGB beteiligt sind; Familienrichter*innen, Fachkräfte aus Jugendämtern und der Erziehungshilfe/-beratung, Verfahrensbeistände, Familienpsychologische Sachverständige, Fachanwält*innen für Familienrecht

🕒 55h ⭐ 162 CME-Punkte 💰 140€

Online-Kurse für Ehrenamtliche

Schutzkonzepte zur Gewaltprävention im ehrenamtlichen Kontext

Inhalte: Vermittlung von Grundlagenwissen zur Gewaltprävention im ehrenamtlichen Kontext und zur Erstellung von Schutzkonzepten u. v. m.

Zielgruppe: Alle ehrenamtlich Tätigen, die an der Schutzkonzeptentwicklung beteiligt oder daran interessiert sind, insbesondere Ehrenamtliche in Leitungsfunktionen und Hauptamtliche im Ehrenamt

🕒 15h ⭐ 0 CME-Punkte 💰 25€

Sensibilisierung und Gewaltprävention im ehrenamtlichen Kontext

Inhalte: Sensibilisierung für Gefährdungsfaktoren und die Notwendigkeit der Auseinandersetzung mit (sexualisierter) Gewalt, Vermittlung von Grundlagenwissen zur Gewaltprävention im ehrenamtlichen Kontext

Zielgruppe: Alle ehrenamtlich Tätigen

🕒 4h ⭐ 0 CME-Punkte 💰 0€